

Die weitere Entwicklung bis ca. zur Jahrhundertwende 1999/2000 in ausgewählten Dokumenten und Bildern – Teil 5

- 1996 wurde an der Grundschule eine erste **Betreuungsgruppe** eingerichtet – wenigstens bei Unterrichtsausfall sollten die Kinder während der normalen Unterrichtszeit durch erwachsene „Aufsichtspersonen“ betreut und beschäftigt werden (damals: „Schule von acht bis eins“). Bekanntlich wurden in den kommenden Jahren nicht nur in Hörste, sondern allgemein **die angebotenen Betreuungszeiten mehr und mehr ausgeweitet, bis hin zur heutigen „offenen Ganztagsgrundschule (OGS)“**, in der es als Angebot zusammen mit der eigentlichen „Kernschulzeit“ eine Betreuung von 7.30 bis 16.00 Uhr (freitags bis 15.00 Uhr) gibt.

Die Betreuungsgruppe von 1996 in Hörste war also sozusagen der „kleine Vorläufer“ der späteren offenen Ganztagsgrundschule.

- 1997/1998: Der **Antrag der Schulkonferenz auf eine Erweiterung** der Schule wegen der nicht mehr ausreichenden räumlichen Situation wurde vom Schulausschuss im Lagenser Rat **abgelehnt**.

- 1998-2000: **Umgestaltung bzw. Neugestaltung des Schulhofes** (siehe folgende Fotos!): In den im letzten Beitrag zitierten Bemerkungen der damaligen Vorsitzenden Dorothee Orzelski zu den Aktivitäten des Fördervereins um die Jahrhundertwende tauchte ja bereits der Hinweis auf, **der Schwerpunkt des Jahres 1999 sei „die finanzielle Unterstützung der Umgestaltung des Schul- und Kindergartengeländes“** gewesen. Und so war es auch: **Der gesamte Schulhof wurde umgestaltet, auch hier wieder unter kräftiger Beteiligung der Eltern**. Es wurden ein kleiner Teich und ein großes Kräuterbeet angelegt, und Teile des Schulhofes wurden mit einem Steinmosaik gestaltet. Die Gestaltung mit dem Steinmosaik musste später aber teilweise korrigiert werden, weil sich die Steine als zu scharfkantig erwiesen. Auch den Teich gibt es heute nicht mehr.

- Wie in einem vorherigen Beitrag bereits erläutert: Seit dem 1.8.2011 gibt es einen **Grundschulverbund mit der Grundschule Müssen**, seit 2012 heißt der Verbund offiziell **„Bunte Schule – Grundschulverbund Hörste-Müssen“**.

- Weitere textliche Hinweise, Statistiken, die verschiedenen Lehrerbesetzungen, Einschulungs- und Entlassungsjahrgänge, Fotos und vieles mehr findet man auf der CD „50 Jahre Schule in Hörste 1951-2001“ zum 50-jährigen Jubiläum der Schule.

Quellenhinweise für diesen Beitrag:

- Wesentliche Informationen und Aussagen über die neue Schule in Hörste, viele historische Sachhinweise, vor allem aus der Anfangszeit, einige Statistiken und auch einige Fotos stammen aus dem bereits erwähnten Buch von August Saaksmeier, Volksschule Stapelage Hörste 1604-1965, Geschichte einer Dorfschule, Hörste 1968.

- Weitere Informationen, vor allem aus der jüngeren Zeit, und auch viele Bilder stammen von der CD zum fünfzigjährigen Jubiläum „50 Jahre Schule in Hörste 1951-2001“.

- Weitere Bilder stammen von der Jubiläums-DVD „825 Jahre Hörste“.

- Einige Bilder stammen aus Privatbesitz.